



**Schweizerische
Multiple Sklerose
Gesellschaft**

Cerebral mechanisms of a 4-week in-patient rehabilitation program in patients with multiple sclerosis: a multimodal MRI study

Applicant:

Stefano Magon, PhD

Department of Neurology, University Hospital Basel,
Petersgraben 4, 4031 Basel, Switzerland

Phone: +41 61 265 8778

Fax: +41 61 265 4100

Email: stefano.magon@usb.ch



Schweiz. MS-Gesellschaft, Josefstrasse 129, 8031 Zürich, T 043 444 43 43, F 043 444 43 44
info@multiplesklerose.ch, www.multiplesklerose.ch, PK 80-8274-9
Centre romand SEP, rue du Simplon 3, 1006 Lausanne, T 021 614 80 80, F 021 614 80 81

Summary of project in lay terms (max. 2500 characters)

Menschen mit MS können durch die Erkrankung erheblich in ihren körperlichen und teilweise auch kognitiven Kompetenzen eingeschränkt sein. Die Rehabilitation stellt einen zentralen Baustein im Therapiekonzept betroffener Menschen dar. Obwohl die Rehabilitation allgemein als wichtig angesehen wird, sind doch die zu Grunde liegenden Wirkmechanismen bis heute kaum untersucht worden. Ein besseres Verständnis solcher Mechanismen könnte jedoch helfen, Rehabilitationsprogramme zu optimieren und zukünftig Therapieergebnisse zu verbessern. In dieser Studie sollen mit bildgebenden Verfahren (Magnetresonanztomographie) Mechanismen, welche die Wirksamkeit der Rehabilitation vermitteln untersucht werden. Dazu sollen Menschen mit MS vor und nach einem stationären Rehabilitationsaufenthalt mit der Magnetresonanztomographie untersucht werden, um die durch die Rehabilitation verursachten positive Effekte auf die Funktion und Struktur des Gehirns besser zu verstehen. Dieses Wissen könnte in Zukunft wie oben erwähnt zur Verbesserung von Rehabilitationsprogrammen herangezogen werden.